Gemeinsame Erklärung von FDP sowie den Fraktionen von SPD und Bündnis 90/Die Grünen

Nach intensiven Gesprächen mit allen Beteiligten und umfassenden Diskussionen mit und innerhalb der verschiedenen Interessengruppen, können wir – nach gewissenhafter Abwägung aller Argumente - heute der von der Bürgermeisterin vorgelegten Beschlussvorlage nicht zustimmen.

FDP, SPD und Bündnis 90/Die Grünen sind zu dem Schluss gekommen, dass die uns vorliegenden Informationen und angedeuteten Hypothesen nicht überzeugen um einen derart harten Eingriff in die vorhandene Struktur des Ortsteils Benteler vorzunehmen und das angestrebte Bauvorhaben an dieser Stelle zu unterstützen.

Uns ist dabei sehr wohl bewusst, dass aus unternehmerischer Sicht und ökonomischen Gesichtspunkten die angedachte Erweiterung für die Fa. Lüning mit der Variante 4 die wirtschaftlichste Lösung darstellt.
Die Fa. Lüning hat für die Gemeinde Langenberg einen hohen Stellenwert sowohl als Arbeitgeber aber auch als Gewerbesteuerzahler.

Andererseits sehen wir aber auch, wie tief und hart die Einschnitte für die Bürgerinnen und Bürger, Vereine und insbesondere die unmittelbaren Anlieger der in Rede stehenden Flächen sind, sofern dieses Projekt verwirklicht wird.
Die Menschen in Benteler würden nicht nur wohn- und verkehrstechnisch, kulturell und gesellschaftlich, sondern insbesondere auf ihre Lebensqualität bezogen,spürbare Veränderungen erleben!
Nach Würdigung aller Argumente pro und kontra sehen wir durch die Umsetzung der angedachten Bebauung in unmittelbarer Nähe zur Wohnbebauung eine immense Belastung für das Dorf. Außerdem folgte eine – teilweise irreparable Zerstörung - der traditionell und unter Einsatz vieler ehrenamtlichen Arbeit gewachsenen Struktur im Dorfkern (siehe Schützen- und Sportplatz). Das hat uns abschließend dazu geführt, der heutigen Beschlussvorlage nicht zustimmen zu können.

Nachvollziehbar ist für uns selbstverständlich, wenn andere zu einer anderen Entscheidung gelangen. Anderen Meinungen begegnen wir daher mit Respekt!
Für uns alle sollte dieses „sich entscheiden müssen“ auch dazu führen, dass wir – egal, wie die Entscheidung ausfällt – als Langenberger und Benteler weiterhin kooperativ und wertschätzend miteinander umgehen und uns aufgrund konträrer Meinungen nicht auseinander dividieren lassen!

gez.	gez.	gez.
Thomas Leinweber	Klaus Rinne	Andreas Risse
Bündnis 90/Die Grünen	SPD	FDP